

**B 2010.098 Grimmen - Dachstuhlbrand****(1) Name und Anschrift der Feuerwehr / -wache**

Freiwillige Feuerwehr Grimmen  
Der Wehrführer  
Johannes-R. Becher Straße 1  
18507 Grimmen

**Identnummer** 3601

**(2) Brandbericht Nummer** Hauptbericht B\_2010.098

**Einsatzobjekt und Betroffene**

**Einsatzobjekt** Dachstuhlbrand  
**Einsatzstelle** Carl von Ossietzky Straße 22-23  
18507 Grimmen  
**Eigentümer / Halter** GW-Grimmen

**Geschädigter****(03) Notruf / Meldung (erstes Hilfeersuchen)**

eingegangen bei Rettungsleitstelle  
Meldezeitpunkt: 11.08.2010 14:03  
Werktag

**(04) Alarmierung**

durch Rettungsleitstelle  
um 14:03  
über Sirene funkausgelöst  
über Funkmeldeempfänger

**(05) Einsatz**

im eigenen Ausrückebereich  
Entfernung zur Einsatzstelle 1 km  
2 Wehren eingesetzt

**(07) Klassifikation des Brandes**

Großbrand

**(10) Einsatztaktik**

Innenangriff  
Außenangriff

**(11) Brand unter Kontrolle**

am 11.08.2010 um 15:24

**(12) Feuer aus**

am 11.08.2010 um 17:49

**(13) Brandwache**

Brandwache gestellt  
Ende der Brandwache am 11.08.2010 um 18:30

**(14) Wetterlage**

Negativer Einfluß auf Brandbekämpfung  
Hitze

**(15) Brandstelle**

Lage innerhalb geschlossener Ortschaft  
Bauweise Gebäudekomplex

**(16) Gebäudeart**

4 - 7 geschossig

**(17) Brandausbruchsstelle a) Stockwerk**

im Dachgeschoß

**(17) Brandausbruchsstelle b) Raum (Bauteil)**

Wohn-, Schlafrum

**(17) Brandausbruchsstelle c) Gegenstand**

Beleuchtung, elektr. Installation

**(18) Gebäudenutzung**

Wohnen, Aufenthalt

**(22) Brandausmaß a) Ausdehnung beim Eintreffen**

ganzes Geschoß

**(22) Brandausmaß b) Ausbreitung während des Einsatzes**

auf vorgefundenes Ausmaß begrenzt

**(23) Rauchausbreitung**

mehrere Geschosse

**(24) Zündquelle für Brandausbruch**

Kurzschluß

**(25) Auslösung des Zündvorgangs b) andere Ursache**

technischer Defekt

**(26) Brandverlauf**

offenes Feuer

**B 2010.098 Grimmen - Dachstuhlbrand****(27) Zuerst in Brand gesetzter Stoff**

Holz, Holzwerkstoff

**(28) Hauptsächlich verbrannter Stoff**Holz, Holzwerkstoff  
Kunststoff**(30) Personenschäden a) an Feuerwehrangehörigen**

7 durch sonst. Verletzungen

**(31) Sachschäden**

Betrag 150.000,00 EUR

**(32) Brandfläche**Fläche 150 m<sup>2</sup>

Fahrzeuge	Besatzung	Ausrücken	Eintreffen	Rückkehr von E-Stelle	Einsatzende				
Funkrufname (Kennzahl)	Alarmfahrt	Anzahl	Std:Min	Std:Min	Eingesetzt	Datum	Std:Min	Datum	Std:Min
36/11	Ja	1	14:05	14:06	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/23	Ja	6	14:07	14:08	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/32	Ja	2	14:07	14:08	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/43	Ja	8	14:08	14:09	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/63	Ja	3	14:11	14:12	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/54	Ja	3	14:17	14:18	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00
36/59	Ja	3	14:11	14:12	Ja	11.08.2010	18:35	11.08.2010	19:00

**(38) Ausgerückte Kräfte einschl. Pers. d. FEZ**insgesamt 26  
eingesetzt 26**(39) Rettungsgerät**2 Steckleiter  
1 Fangleine**(41) Sonstige Geräte**1 Stromerzeuger  
7 Fahrzeugfunkanlage  
12 tragb. Funkgerät  
1 Motor-, Arbeitsgerät  
5 Handwerkszeug**(42) Kleinlöschgeräte**1 CO<sub>2</sub>-Löschler  
2 Heuwehrgerät**(43) Schutzkleidung, Schutzgerät**

8 Preßluftatmer

**(44) Schläuche**8 Druckschlauch C  
9 Druckschlauch B**(45) Rohre**2 C-Rohr  
1 Wasserwerfer, Monitor**(46) eingesetzte Löschmittel**

30000 Ltr Wasser

**(47) Löschwasserversorgung**KFZ-Löschwasserbehälter  
Hydrant**(49) Verständigung/Anwesenheit**Wehrleiter anwesend  
Bürgerm. / Dez. anwesend  
Rettungsdienst anwesend  
Schutzpolizei anwesend  
Kriminalpolizei anwesend  
Ordnungsbehörde anwesend  
Presse anwesend

**B 2010.098 Grimmen - Dachstuhlbrand**

---

**Kurzbericht**

Es brannte im Dachbereich im Aufgang 22 und das Feuer hat sich in den Dachstuhl des Aufganges 23 ausgedehnt.

TLF16/25: Vornahme eines c-Rohres über Treppenaufgang 22

HLF20/20: Vornahme eines c-Rohres über Treppenaufgang 23

Vornahme des Wasserwerfers der Drehleiter von der Rückseite des Gebäudes.

GW-M: Wasserversorgung vom Unterfurhydranten

SW/GW-G: Unterstützung Brandbekämpfung und Einsatz Nasssauger

Um 14:13 Uhr wurde nochmals Vollalarm ausgelöst.

Um 14:23 Uhr wurde der Löschzug Süderholz nachgefordert.

Neuendorf: TLF+LF

Klevenow: ELW 1

Kandelin: TSF-W insgesamt 16 Einsatzkräfte.

1 RTW war vor Ort und übernahm die Sicherstellung. 7 Kameraden wurden vom Rettungsdienst betreut und mit Sauerstoff versorgt.

Vor Ort waren: Polizei, Stadtverwaltung und Wohnungsverwaltung.

Die Aufgänge 22 und 23 wurden gesperrt. Die Unterbringung der Bewohner wurde organisiert.

Nach Abschluss der Brandbekämpfung wurde die anwesende Dachdeckerfirma bei der Sicherung des Gebäudes unterstützt.

Die Einsatzstelle wurde an die Wohnungsgesellschaft übergeben.